



G A S S L E R

DER OBERFLÄCHENSPEZIALIST

Hans Gassler AG
Güterstrasse 6
5014 Gretzenbach

Tel. 062 858 80 10
Fax 062 858 80 19
info@gassler.ch
www.gassler.ch

Newsletter Mai 2011



Was macht es aus, dass Mitarbeiter einer Firma lange treu bleiben?

Sind es Respekt, Motivation, Lob und Anerkennung, oder einfach eine Arbeitsstelle in gesichertem Umfeld? Wohl von allem ein wenig: der richtige Mix macht es aus.

Als Unternehmer liegt die Verantwortung für Erfolg oder Misserfolg nicht nur bei einem selbst, sondern auch bei seinen Mitarbeitern. Regler Mitarbeiterwechsel bringt Verlust von wertvollem Fachwissen, kostet Zeit und Ressourcen.

Deshalb darf Hans A. Gassler zu Recht mit Stolz sagen: **«Bei uns haben Jubiläen Tradition»** und schätzt die Firmentreue seiner Belegschaft. Im vergangenen Halbjahr feierten gerade mal fünf Mitarbeiter der Hans Gassler AG ihr 10-, 20-, 25-, 40- oder 50-jähriges Arbeitsjubiläum.

Grundlagen für unseren Erfolg

In der Firmenphilosophie sind Ehrlichkeit, Vertrauen, positives Denken und Vorsorge fest verankert. Diese Grundpfeiler verstehen sich in Beziehung zu unseren Kunden wie auch zu unseren Mitarbeitern.

Höchstleistungen können nur erbracht werden, wenn das Umfeld stimmt. Daher setzen wir auf einen partnerschaftlichen, offenen Umgang. Für unsere Mitarbeiter setzen wir uns für gute Arbeitsbedingungen ein und bilden sie gezielt und regelmässig weiter. Im Gegenzug geben unsere

qualifizierten Fachkräfte täglich ihr Bestes, um die Bedürfnisse unserer Kunden zu befriedigen.

Dieses Geben und Nehmen - eben der richtige Mix - bringt uns erfolgreich weiter, so dass wir auch in Zukunft sagen dürfen: **«Bei uns haben Jubiläen Tradition»**.

Ein aussergewöhnliches Arbeitsjubiläum

Dass ein Mitarbeiter während 50 Jahren in derselben Firma arbeitet, ist schon eher die Ausnahme. Doch vor kurzem durfte Peter Bögli sein 50-jähriges Arbeitsjubiläum ausgiebig feiern. Er startete seine berufliche Laufbahn 1961 als Malerlehrling in unserem Betrieb und wurde nun nach 50 Dienstjahren Ende April 2011 in seinen wohlverdienten Ruhestand entlassen.



Peter Bögli (rechts) bei der Entgegennahme der Gratulationen durch Miriam Ragaz-Gassler und Simon Gassler.